

Der Kissinger-Bericht und die Politik der US-Regierung zur Entvölkerung des Planeten

The Exposé :: 25.8.2023



Ihre Regierung versuchte, Sie zu töten.

Das ist eine sehr kühne Behauptung.

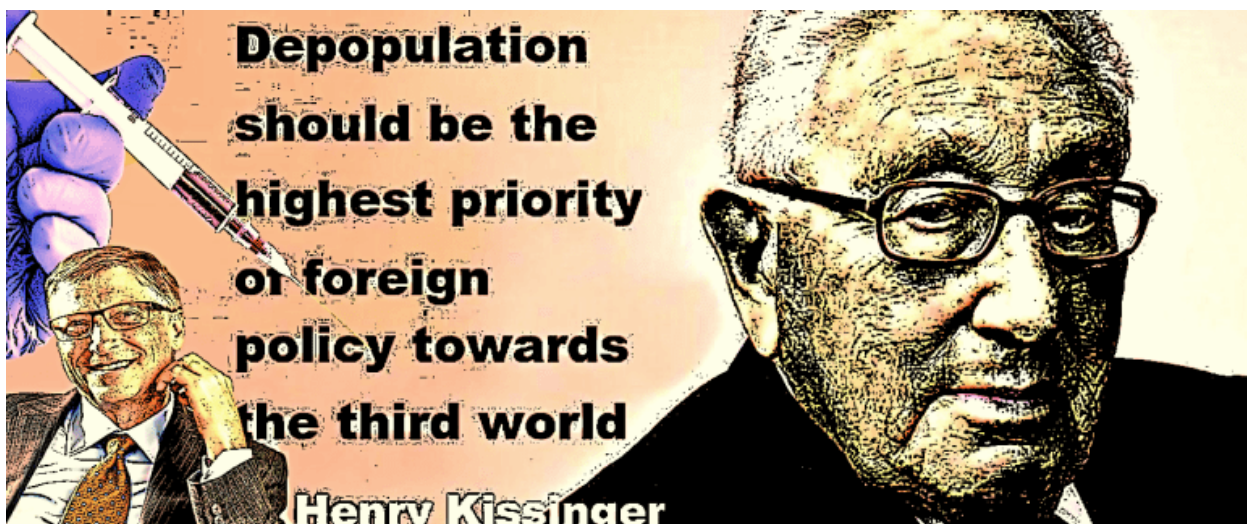
Sogar Dr. Robert Malone steht dieser Behauptung und den verschiedenen Theorien zur „Entvölkerungsagenda“ im Zusammenhang mit Covid-19 skeptisch gegenüber.

Aber seine Meinung hat sich geändert, seit er von einem Kollegen die Analyse offizieller Dokumente erhalten hat. Zu den belastenden Dokumenten gehört *der Kissinger-Bericht* .

„Als ich die Kommentare, Beobachtungen und zugehörigen Dokumente durchlas, war ich verblüfft über die offenen, auf ‚Realpolitik‘ basierenden Argumente zugunsten einer globalen Bevölkerungskontroll-/Entvölkerungsagenda der US-Bundesregierung sowie über die Ähnlichkeiten mit verschiedenen bekannten Aktivitäten wurden von der Bill und Melinda Gates Foundation, der Weltgesundheitsorganisation, den Vereinten Nationen und anderen Nichtregierungsorganisationen (und Regierungsorganisationen) durchgeführt.

„Meiner Meinung nach muss man die erstaunlichen Parallelen zwischen der früheren Bevölkerungspolitik und vielen der ‚öffentlichen Gesundheits‘-Politik und -Maßnahmen erkennen und anerkennen, die in den USA und den meisten westlichen Ländern (insbesondere den ‚Fünf-Augen‘-Ländern) umgesetzt werden.“ wurden.“ .“

Dr. Robert Malone



Lassen Sie uns nicht den Kontakt verlieren ... Ihre Regierung und Big Tech versuchen aktiv, die von den gemeldeten Informationen zu zensieren. Exponieren um ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen. Abonnieren Sie jetzt, um sicherzustellen, dass Sie die neuesten unzensierten Nachrichten erhalten in Ihrem Posteingang...

Von Dr. Robert Malone

Kürzlich verschickte mir ein angesehenener Kollege, Gavin DeBecker, eine E-Mail mit einer ausführlichen Analyse und angehängten Dokumenten zum (ehemals geheimen) [National Security Study Memorandum \(NSSM\) 200 mit dem Titel „ Kissinger-Bericht “](#) . Er stellte auch Links zu entsprechenden ergänzenden Dokumenten der Bundesregierung bereit, darunter das [National Security Directive Memorandum 314 „ Implications of Worldwide Population Growth for US Security and Overseas Interests, 26.11.75 “](#) . Gavin ist ein [vieleröffentlicher Autor](#) , unter anderem mit dem Schlüsselwerk [„ The Gift of Fear: Survival Signals That Protect Us from Violence “](#) ., und er hatte diese Analyse (unten) erstellt, während er ein neues Buch vorbereitete. Sein Text, seine Gedanken und Analysen werden mit Genehmigung des Autors weitergegeben.

Bei der Betrachtung dieser Dokumente ist es hilfreich, sich vor Augen zu halten, dass [Henry Kissinger ein wichtiger Mentor von Klaus Schwab ist](#), (zusammen mit der CIA) an der ursprünglichen [Gründung des Weltwirtschaftsforums](#) sowie der [KPCh](#) beteiligt war und weiterhin mit diesem konsultiert. [Xi Jinping](#) .

[Das kurze Video unten ist nicht in Dr. Malones Artikel enthalten. Wir haben es als kurze Einführung eingefügt. Das Video zeigt [Dr. David Ayoub](#) und [Dr. Stan Monteith](#) auf der Radio Liberty Conference 2005. Sie können Dr. Ayoub's vollständige Präsentation zu Bitchute [HIER](#) oder Rumble [HIER](#) ansehen. Dr. Monteith ist nicht mehr bei uns und seine Website Radio Liberty existiert nicht mehr. Einige seiner Videos finden Sie [HIER](#) .]



<https://youtu.be/Qy0TJeMQrno>

Dr. David Ayoub und Stan Monteith über NSSM 200 Govt Depopulation Policy, Radio Liberty Conference 2005 (2 Min.)

Alles begann mit einem Treffen im Juni 1973 :

Unter Bezugnahme auf ein von General Taylor verfasstes Memorandum brachten General Draper und seine Kollegen ihre Ansichten zum Ausdruck, dass die Bevölkerungsexplosion in Entwicklungsländern nicht nur eine Bedrohung für die Interessen der USA an der Wirtschaft und der Entwicklung dieser Länder darstelle,

sondern auch, noch grundlegender, eine Bedrohung darstelle Gefahr für die politisch-militärischen Interessen der Vereinigten Staaten.

General Taylor und General Draper baten Botschafter Porter um Rat, wie mit dem Thema weiter umgegangen werden solle. Sie sagten, sie habe mit General Scowcroft in Mr. Kissingers Büro darüber gesprochen, und zwar im Hinblick auf die Möglichkeit einer Studie des Nationalen Sicherheitsrates („NSC“). General Draper sagte, er habe dem Präsidenten geschrieben, in dem er seine Ansichten dargelegt habe, dass ein schnelles Bevölkerungswachstum das Konzept einer Generation des Friedens gefährden könnte, und dem Präsidenten empfohlen habe, sich zu diesem Thema zu äußern.

Botschafter Porter sagte, dass sie mit jemandem sprachen, der bereits von dieser ganzen Idee überzeugt war. Seiner Meinung nach waren die US-Bevölkerungsprogramme nicht eng genug mit den allgemeinen Hilfsprogrammen der USA verbunden, sondern wurden zu getrennt behandelt. Er glaubte, dass es keinen Sinn habe, Hilfsgelder und Nahrungsmittel einzupumpen, ohne einen engeren Zusammenhang mit Bevölkerungsprogrammen.

Botschafter Porter sagte, er gehe davon aus, dass die Sowjetunion kein großes Interesse an internen Bevölkerungsprogrammen hätte, da sie zwar an der Geburtenkontrolle für China interessiert sei, aber ihren eigenen leeren Raum in Sibirien füllen wolle. Er stimmt jedoch dem Argument von General Draper zu, dass die Sowjets wie die USA daran interessiert sein sollten, Entwicklungsländer zu ermutigen, ihr Bevölkerungswachstum zu reduzieren. Botschafter Porter sagte, er werde Kissinger einen formellen Vorschlag unterbreiten, die Angelegenheit auf die Tagesordnung der Gespräche zwischen Präsident und Breschnew zu setzen.

Botschafter Porter und Herr Claxton stellen beide fest, dass es wichtig sei, im Ausland zeigen zu können, dass wir von den Menschen anderer Länder nicht mehr verlangen als wir zu Hause tun.

General Draper brachte dann seine Besorgnis zum Ausdruck, dass die von 22 Mitgliedern des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten des Repräsentantenhauses vorgeschlagenen Änderungen des AID-Gesetzes schädlich sein würden, weil ... nach seinem Verständnis die Zweckbindung von Bevölkerungsmitteln, die für den Erfolg des Programms von Wesentliche Bedeutung war fallengelassen wird. Er sagte, er werde in der folgenden Woche vor dem Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten aussagen und den Ausschuss dazu drängen, 125 Millionen US-Dollar allein für Bevölkerungsprogramme vorzusehen und das Gesundheitsthema mit 25 Millionen US-Dollar in die Lebensmittel- und Ernährungsabteilung zu verlagern.

Kissinger-Bericht und nachfolgende US-Bevölkerungskontrollpolitik:

Das geheime National Security Study Memorandum („NSSM“), bekannt als „*The Kissinger Report*“, das auf Anweisung von Präsident Nixon erstellt wurde, enthielt detaillierte Pläne zur Bevölkerungsreduzierung in vielen Ländern. Diese Pläne wurden 1975 zur offiziellen US-Politik.

Hinweis: USAID spielt in dem Bericht eine herausragende Rolle und war neben der CIA und dem Außenministerium Mitautor.

Das Memorandum und die daraus abgeleiteten politischen Maßnahmen wurden als Möglichkeit für die Vereinigten Staaten angesehen, die Reduzierung der menschlichen Bevölkerung zu nutzen, um die politische Macht unentwickelter Nationen zu begrenzen, die einfache Gewinnung ausländischer

Bodenschätze zu gewährleisten, die Geburt junger Anti-Establishment-Individuen zu verhindern, und um amerikanische Unternehmen im Ausland vor der Einmischung von Nationen zu schützen, die ihre wachsende Bevölkerung unterstützen wollen.

National Security Study Memorandum 200 , Wikipedia

In der Zusammenfassung *des Kissinger-Berichts* heißt es:

- a. Maßnahmen zur Bewältigung des anhaltenden Bevölkerungswachstums von bis zu 6 Milliarden Menschen bis zur Mitte des 21. Jahrhunderts ohne massive Hungersnöte oder völlige Frustration der Entwicklungshoffnungen; Und
- b. Maßnahmen, um das Endniveau so nahe wie möglich bei 8 Milliarden zu halten, anstatt zuzulassen, dass es 10 Milliarden, 13 Milliarden oder mehr erreicht.

Dieses große Ziel – 8 Milliarden nicht zu überschreiten – in Kombination mit der Tatsache, dass wir im Jahr 2022 die 8-Milliarden-Marke erreichen, könnte dazu beitragen, die große Dringlichkeit so vieler geplanter und organisierter Maßnahmen in den letzten drei Jahren zu erklären.

Das vielleicht offensichtlichste Ergebnis des Corona-Lockdowns und der Unterbrechung des Handels ist die aktuelle Rekordzahl von Menschen, die vom Hungertod bedroht sind. Vor der Covid-Ära lag die Zahl der Menschen, die vom Hungertod bedroht waren, bei 135 Millionen. Bis Ende 2021 waren es noch einmal 135 Millionen Menschen, 2022 dann noch einmal 67 Millionen. Die Folge sind derzeit etwa 10 Millionen Hungertote, davon 3 Millionen Kinder.

Weiterführende Literatur: [Fakten zum Welthunger](#) , Maßnahmen gegen den Hunger

Der Kissinger-Bericht erstellte eine Vorlage und einen Ausgabenplan, der Folgendes umfasst:

- Fruchtbarkeits- und Verhütungsforschung.
- Die biomedizinische Forschung würde verdoppelt.
- Feldtest bestehender Technologie.
- Entwicklung neuer Technologien.
- Orale Kontrazeptiva (optimale Steroidhormonkombinationen und Dosierungen für bestimmte Bevölkerungsgruppen).
- Um die optimale Akzeptanz zu ermitteln, sollten Intrauterinpessare unterschiedliche Größe, Form und Bioaktivität entwickelt und getestet werden
- Die Sterilisation von Männern und Frauen hat in mehreren Bereichen breite Akzeptanz gefunden. Die weibliche Sterilisation wurde durch technische Fortschritte mit Aparoskopen, Culdoskopen und stark vereinfachten Techniken der Bauchchirurgie verbessert ... die Verwendung von Tubenklammern, transzervikalen Ansätzen und einfachere Techniken können entwickelt werden. Für Männer sind mehrere aktuelle Techniken vielversprechend, erfordern jedoch mehr Verbesserung.
- Leuteolytische und Anti-Progesteron-Ansätze zur Fruchtbarkeitskontrolle, einschließlich der Verwendung von Prostaglandinen.
- Injizierbare Verhütungsmittel für Frauen ... von Laien. Derzeit begrenzt durch ihre Nebenwirkungen und potenziellen Gefahren ... kann durch zusätzliche Forschung überwunden werden.
- Verhütungsmittel für den Mann, insbesondere eine Injektion, die über einen bestimmten Zeitraum wirksam ist.

- Eine Injektion, die einer Frau in regelmäßigen Abständen garantiert. Das Medikament würde von Fachkräften einmal im Monat oder nach Bedarf eingesetzt, um den Menstruationszyklus zu regulieren.

Der Bericht empfiehlt eine Bevölkerungskontrolle nur in den am wenigsten entwickelten Ländern („LDC“) und warnt: „Wir müssen darauf achten, dass unsere Aktivitäten für die LDCs nicht den Anschein einer gegen die LDCs gerichteten Politik der Industrieländer erwecken“, obwohl dies so war genau das.

Der Bericht betont mehr als einmal, dass die Einbindung der Konzepte der Familienplanung in Gesundheitsprogramme eine Strategie zur Gewinnung von Akzeptanz ist und „den USA dabei helfen wird, mit dem ideologischen Vorwurf zu kämpfen, dass die USA mehr daran interessiert sind, die Zahl der LDC.“ -Bevölkerung zu senken, als sie es tatsächlich sind.“ an ihrer Zukunft und ihrem Wohlergehen. Wir sollten anerkennen, dass diejenigen, die entlang ideologischer Linien argumentieren, großen Wert auf die Tatsache gelegt haben, dass der Beitrag der USA zu Entwicklungs- und Gesundheitsprogrammen stetig geschrumpft ist, während die Mittel für Bevölkerungsprogramme stetig gestiegen sind.“

Der Bericht erwähnte auch obligatorische Programme zur Bevölkerungskontrolle: „Eine wachsende Zahl von Experten ist der Ansicht, dass die Aussichten viel härter und weitaus weniger kontrollierbar sind als allgemein angenommen ... Die Schlussfolgerung dieser Ansicht ist, dass obligatorische Programme erforderlich sein könnten und dass wir dies auch.“ tun sollten.“ Erwägen Sie jetzt diese Möglichkeiten.“

Und gefragt: „Sind die USA bereit, Lebensmittelrationierungen zu akzeptieren, um Menschen zu helfen, die ihr Bevölkerungswachstum nicht kontrollieren können/wollen?“ ... Sind obligatorische Bevölkerungskontrollmaßnahmen für die USA und/oder andere angemessen?“

Der Bericht schlägt den kommerziellen Ansatz vor, bei dem die US-Regierung „große medizinische Forschung nutzt, um die bestehenden Mittel zur Fruchtbarkeitskontrolle zu verbessern und neue zu entwickeln“. Sie befürwortet „groß angelegte Programme, die auf kostengünstige Weise einen Rückgang der Fruchtbarkeit herbeiführen“ und beschreibt enthusiastisch kontroverse Beispiele, wie sie es nennt „die bemerkenswert erfolgreichen Experimente in Indien, bei denen neben anderen Motivationsmitteln auch finanzielle Anreize zum Einsatz kamen.“ Früher hat es viele Männer dazu gebracht, Vasektomien zu akzeptieren.“

In dem Bericht heißt es, dass der Schwerpunkt auf „Bevölkerungsmoderation“ auf „die größten und am schnellsten wachsenden Entwicklungsländer, in denen ein besonderes politisches und strategisches Interesse der USA besteht“ gelegt werden sollte. Im Jahr 1974 waren die genannten Länder Indien, Bangladesch, Pakistan, Nigeria, Mexiko, Indonesien, Brasilien, die Philippinen, Thailand, Ägypten, die Türkei, Äthiopien und Kolumbien.

Hinweis: 33 Jahre später, im Jahr 2021, spendeten die USA Millionen von mRNA-Impfstoffen an die folgenden Länder, die alle im *Kissinger-Bericht* ausdrücklich genannt wurden: Bangladesch, Pakistan, Nigeria, Indonesien, Brasilien, Philippinen, Thailand, Äthiopien und Kolumbien .

Die Politik weitete sich 1976 noch weiter aus, nachdem der NSC die Zurückhaltung von Nahrungsmitteln als Einflussstrategie (Nahrungsmittelmacht) und den Einsatz militärischer Gewalt zur Verhinderung des Bevölkerungswachstums befürwortete.

Fonds der Vereinten Nationen für Bevölkerungsaktivitäten („UNFPA“)

Im Kissinger-Bericht heißt es, es sei „im Hinblick auf die Interessen der USA wünschenswert“, mit der UNFPA zusammenzuarbeiten, die bereits Projekte in mehr als 70 Ländern durchgeführt habe.

Der Druck, eine globale Strategie zur Bevölkerungsreduzierung zu entwickeln, wurde von Generalmajor William Draper, der maßgeblich an der Gründung des UNFPA beteiligt war und auch Mitbegründer des Population Crisis Committee war, auf die Nixon-Administration ausübte.

UNFPA führte ein Programm durch, das von Kritikern als Zwangsabtreibungen und Zwangssterilisationen beschrieben wurden. Die UNFPA stellte Geld aus den USA zur Verfügung, um die Geburtenkontrollkampagne der Volksrepublik China zu unterstützen, der weithin schwere Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen werden, vor allem an Frauen und Mädchen. Ebenso stellte UNFPA Mittel für das von der indischen Regierung geförderte Zwangssterilisationsprogramm bereit, das 2014 aufgedeckt wurde, als Dutzende Frauen in „Sterilisationslagern“ starben, in die sie im Austausch für Sozialleistungen gelockt wurden.

Das Programm erhielt auch Gelder von anderen Regierungen und verschiedenen US-Organisationen, darunter der Bill and Melinda Gates Foundation.

Weiterführende Literatur: [Der Kissinger-Bericht und die Weltbevölkerungskontrolle](#) , The Wolf Report, 27. August 2017

Die 10 wichtigsten Methoden zur Reduzierung der menschlichen Bevölkerung

Hier sind die zehn wichtigsten Methoden, die „sie“ anwenden, um die menschliche Bevölkerung auf ein „überschaubares“ Maß zu reduzieren. Ab diesem Zeitpunkt werden alle verbliebenen Menschen (anscheinend einschließlich der Erben des Vermögens der Fahrer dieses Busses) in einer „utopischen Gesellschaft“ leben.

- Gezielte Sterilisation
- Kriege
- Keine Heilung für Krankheiten
- Sexuell übertragbare Krankheiten
- Umweltmanipulation
- Abtreibungen
- Genetisch veränderte Organismen
- Gleichgeschlechtliche Beziehungen
- Die Nahrungsversorgung
- Transhumanismus

Ausgewähltes Bild: Henry Kissinger feierte am 20. Juni 2023 seinen 100. Geburtstag und [Xi Jinping begrüßte seinen „alten Freund“ Kissinger bei einem Treffen, das an eine Ära wärmerer Beziehungen erinnert](#)